

Erledigt

Clover ignoriert default boot item

Beitrag von „HackyMcBraten“ vom 22. Juli 2020, 13:56

Hallo!

Ich habe ein Problem mit Clover und dem automatischen booten von macos. Situation:

macos 10.14.6 auf NVME-SSD, Clover ist auf einer kleinen mSata-SSD. Ich nutze nur macos, kein Windows.

Ich möchte, dass der Rechner macos startet, ohne dass die Clover Boot-Optionen angezeigt werden, außer, ich unterbreche den Vorgang mit der Tastatur. Das hat auch früher mal auf einer anderen Partition funktioniert. Jetzt bekomme ich immer die Boot-Optionen angezeigt und er startet nicht automatisch, egal, was ich einstelle.

in meiner config.plist steht:

Code

1. `<key>Boot</key>`
2. `<dict>`
3. `<key>Secure</key>`
4. `<false/>`
5. `<key>Legacy</key>`
6. `<string>PBR</string>`
7. `<key>Debug</key>`
8. `<false/>`
9. `<key>Arguments</key>`
10. `<string>dart=0</string>`
11. `<key>XMPDetection</key>`
12. `<false/>`
13. `<key>Timeout</key>`
14. `<integer>0</integer>`
15. `<key>DefaultVolume</key>`
16. `<string>0E239BC6-F960-3107-89CF-1C97F78BB46B</string>`
17. `</dict>`

Alles anzeigen

Ich habe die UUID des Volumes aus der Systeminfo kopiert. Mit dem Namen des Volumes und der Option "last booted volume" habe ich es auch probiert, ändert aber nichts.

Kann mir jemand helfen?

Vielen Dank schonmal!

Beitrag von „g-force“ vom 22. Juli 2020, 14:06

Gefühlt die 20. Frage diese Woche, die unter "Anleitungen" gepostet wird...

"verschoben und freigeschaltet"

Poste bitte die gesamte EFI ([Dateianhang](#) als ZIP).

Beitrag von „HackyMcBraten“ vom 22. Juli 2020, 14:21

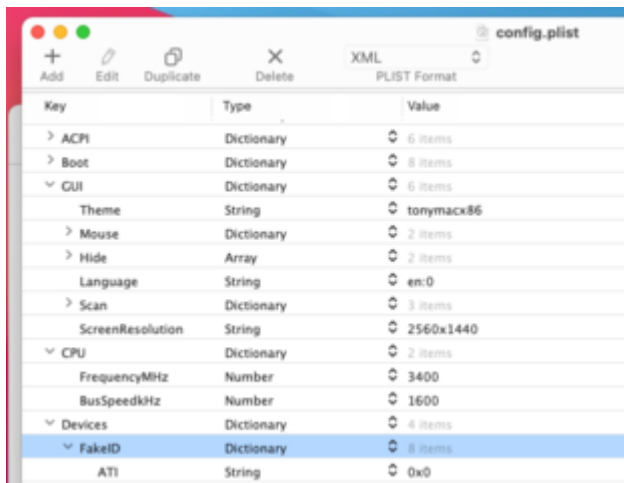
Ok, sorry. Hier das EFI..

Beitrag von „g-force“ vom 22. Juli 2020, 14:28

Warum fragst Du nicht bei "Ton.Mac86" nach - von da stammt ja offenbar deine Installation?

Beitrag von „locojens“ vom 22. Juli 2020, 14:34

Jepp! Sehe ich genau SO.



Beitrag von „HackyMcBraten“ vom 22. Juli 2020, 14:39

Na gut, dann mach ich das.

Danke dennoch

Beitrag von „locojens“ vom 22. Juli 2020, 14:56

Lies doch erstmal die Forenregeln.

Danach benutze einfach mal das Wiki dieser Seite und, siehe da, du schaffst es auch den Rechner ohne TomatenMark zu installieren.

Des weiteren lernst du etwas dabei und wirst auch merken, das der Rechner dann ordentlich funktioniert.

Beitrag von „g-force“ vom 22. Juli 2020, 15:22

Das wäre auch meine nächste Empfehlung gewesen. Wir wollen Dich hier nicht vertreiben, aber dein aktuelles System werden wir nicht supporten.

Solltest Du Dich entschließen, ein sauberes macOS neu installieren zu wollen, bist Du hier herzlich Willkommen. Da Du ja schon ein unsauberes, aber einigermaßen laufendes macOS hast, ist das als Grundlage garnicht so schlecht. Ziel sollte aber sein, daß Tony & die Tomaten verschwinden.

Beitrag von „HackyMcBraten“ vom 22. Juli 2020, 15:58

Ok gut. Erstmal werde ich dieses System nicht neu aufsetzen, denn ansonsten läuft es astrein.

Wenn ich es eines Tages neu installiere, kann ich dann aus TimeMachine die alte Installation holen, oder ist dann der sog. Tomatenschmutz wieder drin?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 22. Juli 2020, 16:31

wenn du den "jetzt-istzustand" in ein backup deiner wahl packst, so was ist dann in x jahren damit passiert?hmja, nix und wie ist der zustand jetzt, =tomatig, das bedeutet der wird auch in aeonen von jahren tomatig sein wenn du ihn im jetzigen zustand speicherst.

um dem zu entgehen, wäre es tatsächlich sinnig- auf dem bestehenden system, selbst mit tomate, einen sogn. vanilla stick zu erstellen- das schaffst du, es gibt in dem kram, welchen du auch mal lesen solltest ,ich nenne es anleitung, wie dieser erstellt wird. um dich zu verwirren hast du sogar die freie wahl eines bootloaders.

[kram zum lesen](#)

Beitrag von „g-force“ vom 22. Juli 2020, 17:20

[Zitat von HackyMcBraten](#)

Erstmal werde ich dieses System nicht neu aufsetzen, denn ansonsten läuft es astrein.

Okay, klare Entscheidung. 🙄

Damit sich niemand mehr hier unnütze Mühe macht, wird dieser Thread geschlossen.

